

Post aus Afrika



Liebe Freunde,

Nun ist es Zeit, mich endgültig hier zu verabschieden!

Die ersten Wochen in Deutschland waren voll von Besuchen und Begegnungen. Ich durfte viel erzählen und berichten, hoffentlich auch ermutigen und Einblicke geben in die Arbeit und das Leben in Tansania. Leider bin ich recht schnell krank geworden, denn die Anfangszeit war sehr kalt in Deutschland. Die Erdbeer-Sasion trug jedoch ihren Teil zur schnellen Genesung bei!



Bei der Rückkehr in die Heimat fällt mir immer wieder auf, wie selbstverständlich vieles für uns ist und wie anders ich nach einer Zeit in einer fremden Kultur auf Gewohnheiten, Werte und den Alltag blicke. Unterschiede zwischen Kulturen sollten kein Anlass zum Vergleichen oder Bewerten sein (auch wenn man das zwangsläufig fast immer tut), sondern eine Einladung zum Lernen. Denn Kultur ist ein lebendiges Geflecht aus Werten, Erfahrungen und Gewohnheiten, das uns prägt und sich zugleich ständig verändert. Ich habe gelernt, dass Offenheit für andere Lebensweisen und die Fähigkeit, die eigene Prägung zu reflektieren, eine große Bereicherung sind – und vermutlich Fähigkeiten, die wir in Zukunft mehr denn je brauchen werden. Mein Wunsch ist, dass wir Vielfalt als Stärke und nicht als Bedrohung begreifen; denn wer in der eigenen Kultur reflektiert verankert ist, muss dem Fremden nicht mit Angst begegnen, sondern kann sich mit Neugier und Vertrauen auf den Lernprozess einlassen und daran wachsen. Ja ich würde sogar sagen, für sein eigenes Leben mehr Freude und Zufriedenheit entdecken!



Auch unser Verständnis von Reichtum und Armut die zwangsläufig auch mit Krankheit und Gesundheit in Verbindung stehen, kann sich verändern, denn beides wird in unterschiedlichen kulturellen und gesellschaftlichen Kontexten sehr verschieden definiert und erlebt.

In meinem Vortrag hab ich unter anderem darüber gesprochen. Es gibt eine Aufnahme davon = wer ihn anhören möchte, kann dies unter diesem Link tun:

https://www.youtube.com/watch?v=tcEsxsMN_dA



AIR MAIL

ORGANISATION
Allianz Mission e.V.
Jahnstr. 53
35716 Dietzhölztal

allianzmission⁺
www.allianzmission.de

KONTAKT
www.cschrodt-kikrahebamme.de
beratung@cschrodt-kikrahebamme.de



Zur Rückkehr gehörte auch ein Besuch im schönen Tübingen um beim deutschen Institut für ärztliche Mission in der Tropenlinik die Abschlussuntersuchung durchführen zu lassen. Ich bin sehr dankbar, dass ich soweit gesund nach Deutschland zurückkehren durfte.

Ich darf nun im schönen Allgäu wohnen und freue mich sehr auf den Sommer in Deutschland. Ab September werde ich an einer Pflegeschule unterrichten und meine freiberufliche Beratungstätigkeit wieder vermehrt aufnehmen. Ebenso bin ich dankbar, dass ich ab Oktober an der theologischen Hochschule Ewersbach mein Theologie-Studium fortsetzen kann.



Zum Abschluss bleibt mir, euch herzlichst zu danken!

Es war mir eine grosse Ehre und Freude euch mitzunehmen und teilhaben zu lassen an meiner Zeit und Arbeit in Tansania! Danke, dass ihr bereit wart den Horizont weiter zu setzen und ich wünsche euch, dass es euch zum Segen in eurem Leben wird und ihr Dankbarkeit als Schatz in euch tragen dürft!

Ein grosser Dank

- dass die tansanische Regierung die neuen Atemhilfsgeräte geschickt hat
- für die vielen Begegnungen und Besuche zurück in Deutschland
- für Bewahrung auf den Fahrten

Anliegen

- weiterhin für Kraft und Weisheit für das Krankenhaus-Team in Shunga = dass sie sich nicht entmutigen lassen und fröhlich weitergehen und eigene Wege finden und gestalten!
- dass die übrigen medizinischen Geräte für die Kinderintensiv von der Regierung möglichst bald geschickt werden!
- für weiterhin gutes Ankommen und Einleben in Deutschland

Wichtige Informationen

Meine Anstellung bei der Allianz Mission wird noch bis Ende Juni 2026 andauern.

Bis dahin brauche ich eure Partnerschaft im Gebet und finanziell!

Vielen Dank euch dafür!

Sehr gerne könnt ihr ab 07/2026 das Krankenhaus in Shunga direkt unterstützen.

Stellt dafür gerne euren Dauerauftrag um - es muss dafür

nur der Verwendungszweck geändert werden!



SPENDE

IBAN: DE86 4526 0475 0009 1109 00

BIC: GENODEM1BFG

Verwendungszweck: Krankenhaus Shunga

Die Allianz Mission bleibt Partner des Krankenhauses und ist an dem Prozess der Begleitung, Befähigung und Ermutigung der tansanischen Mitarbeiter weiter beteiligt.



AIR MAIL